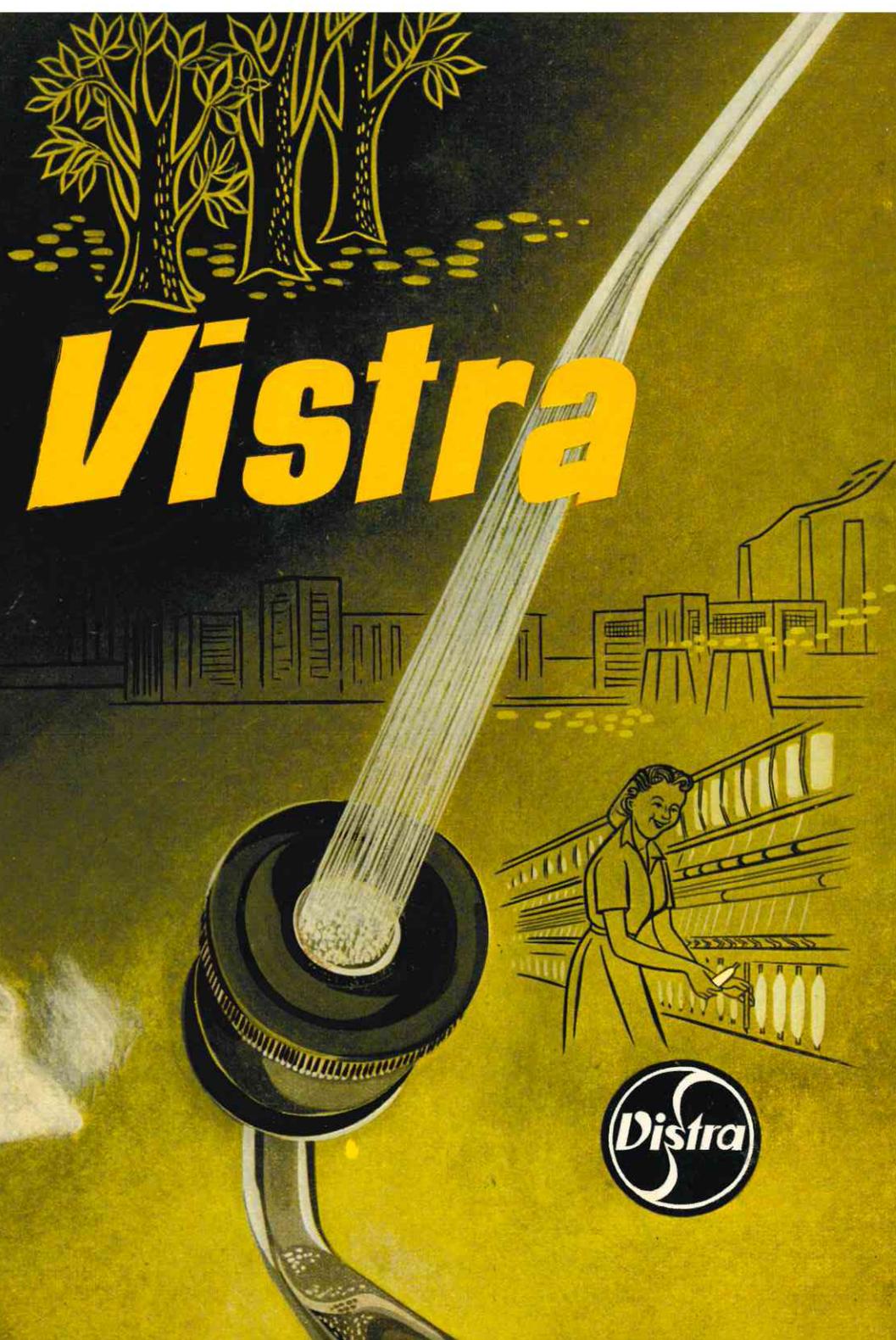


Vistra



VEB FILMFABRIK AGFA WOLFEN

Wolfen · Kreis Bitterfeld

VISTRA

ist die erste Zellwolle Deutschlands und der Welt. Sie erschien bereits vor mehr als dreißig Jahren auf dem Textilmarkt, und bis zum heutigen Tag gilt der Name „VISTRA“ im In- und Ausland als ein Begriff für Qualitätszellwolle. Es ist das Bemühen unserer Verdienten Erfinder, Aktivisten, Chemiker und Arbeiter, die seit Jahren anerkannte Qualität auf der alten Höhe zu halten und weiter zu verbessern.

Vistra-Standard-Typen

Rohweiß:

Vistrafaser WSB Nm 7500 (1,2 den.)
glänzend in 36 und 40 mm Schnittlänge.

Vistrafaser WSB Nm 6400 (1,4 den.)
glänzend in 30, 36 und 40 mm Schnittlänge.

Vistrafaser WWS Nm 2400 (3,75 den.)
glänzend und matt in 60 und 100 mm Schnittlänge.

Vistrafaser WKR Nm 3300 (2,75 den.)
matt in 60 und 100 mm Schnittlänge.

Vistra-Spinnband WWS Nm 2400 (3,75 den.)
matt Stapel B und C,
Bandgewicht 12–16 g/m,
in Ausnahmefällen auch leichter.

Spinngefärbt:

Vistrafaser WW Nm 2400 (3,75 den.)
matt in 60 und 100 mm Schnittlänge.

Vistrafaser WW Nm 2800 (3,2 den.)
matt in 60 und 100 mm Schnittlänge.

Für die Kammgarnspinnerei ist auch die Lieferung von stapelgemischten Zellwollen in den angegebenen Schnittlängen möglich.





Verspinnung:

Baumwollspinnerei

Vistrafaser WSB Nm 7500 (1,2 den.)
40 mm bis zur Nm 120.

Vistrafaser WSB Nm 6400 (1,4 den.)
40 mm bis zur Nm 85.

Kammgarnspinnerei

Vistrafaser WWS Nm 2400 (3,75 den.)
100 mm bis zur Nm 40.

Vistrafaser WKR Nm 3300 (2,75 den.)
100 mm bis zur Nm 56.

Vistrafaser WW
spinngefärbt Nm 2400 (3,75 den.)
100 mm bis zur Nm 40.

Vistrafaser WW
spinngefärbt Nm 2800 (3,2 den.)
100 mm bis zur Nm 48.

Vistra-Spinnband WWS Nm 2400 (3,75 den.)
Stapel B bis zur Nm 36.

Streichgarnspinnerei

Vistrafaser WWS Nm 2400 (3,75 den.) 60 mm bis zur Nm 14–20.

Vistrafaser WKR Nm 3300 (2,75 den.) 60 mm bis zur Nm 18–24.

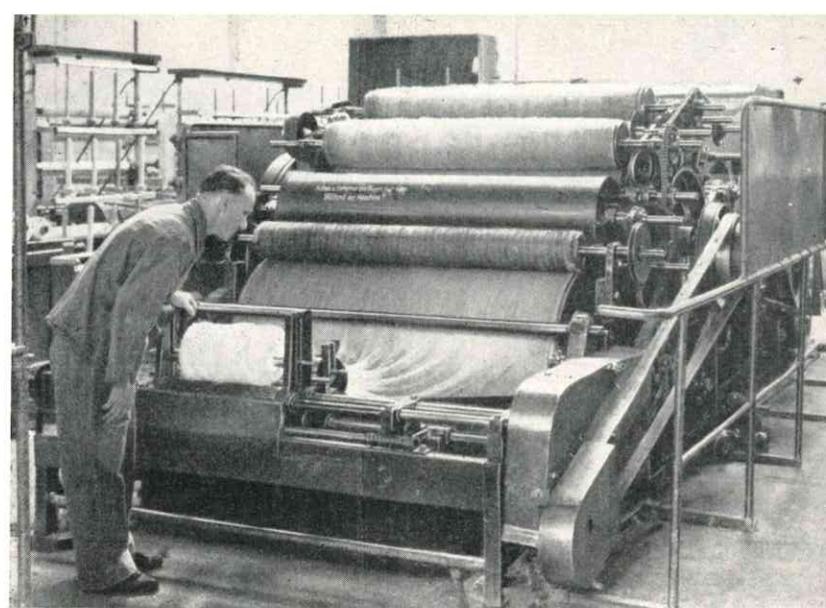
Vistrafaser WW spinngefärbt Nm 2400 (3,75 den.) 60 mm bis zur Nm 14–20.

Leinen- und Hanfspinnerei

Vistra-Spinnband WWS Nm 2400 (3,75 den.) Stapel C bis zur Nm 20.

Verarbeitungshinweise

Sämtliche Vistra-Qualitäten lassen sich sowohl rein, stapel- oder titergemischt als auch mit nativen und anderen Chemiefasern einwandfrei verspinnen. Vistra eignet sich vor allem als Trägerfaser für kurzstapelige Baumwolle und Reißwolle. Vistra wird seit Jahren in der gesamten Textilindustrie sowohl in der Weberei als auch in der Wirkerei und Strickerei für Bekleidungs- und technische Zwecke verarbeitet.



In unseren Broschüren

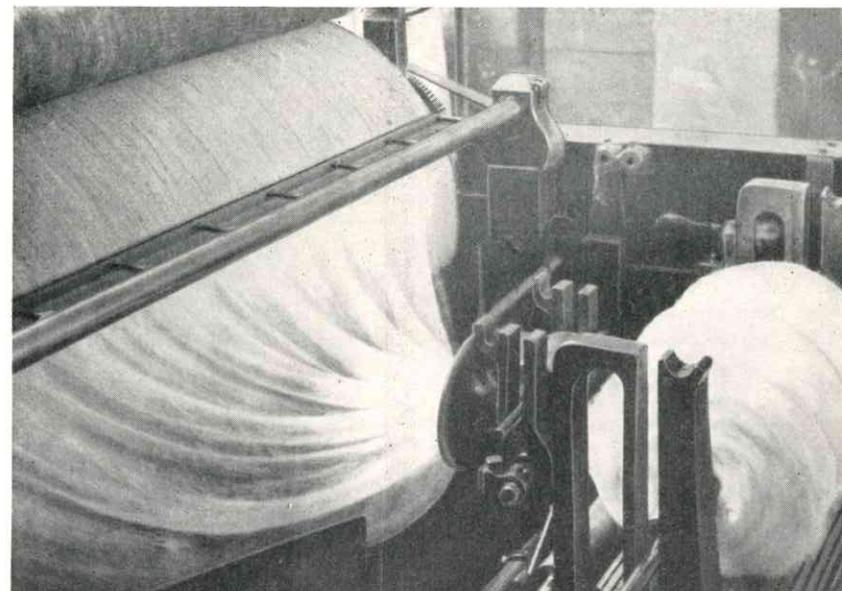
„Die Verarbeitung von Vistrafaser in der Baumwollspinnerei“

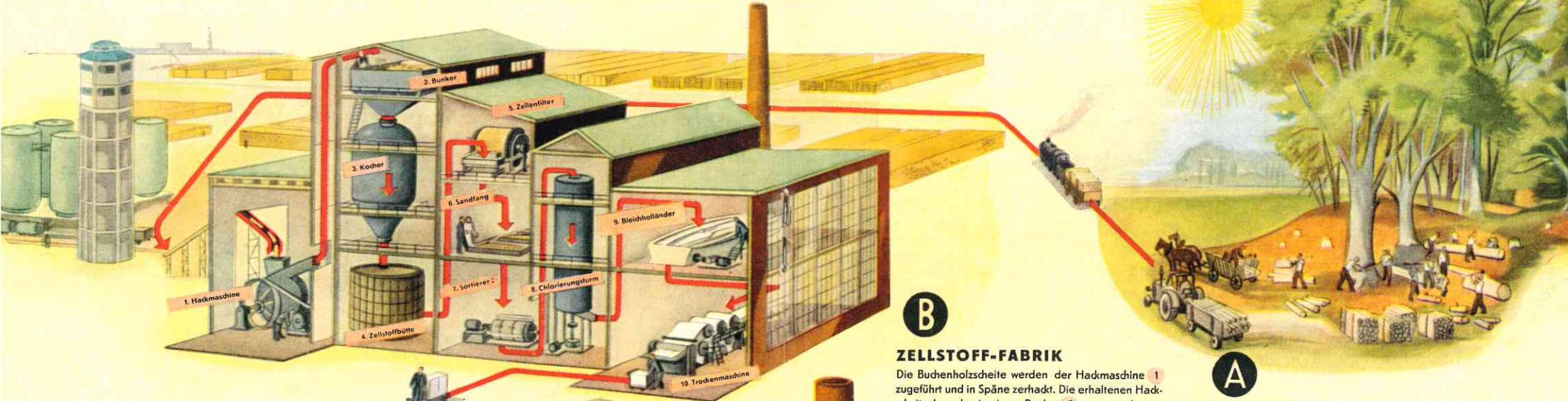
„Die Verarbeitung von Vistrafaser in der Kammgarnspinnerei“

„Die Verarbeitung der Vistrafaser in der Streichgarnspinnerei“

„Vistra-Spinnband“

ist auf die Verarbeitung unserer Vistrafaser näher eingegangen.





A
BUCHENHOLZ,
früher hauptsächlich zu Brennzwecken verwendet, wird jetzt zum Ausgangsmaterial für hochwertigen Zellstoff.

B
ZELLSTOFF-FABRIK

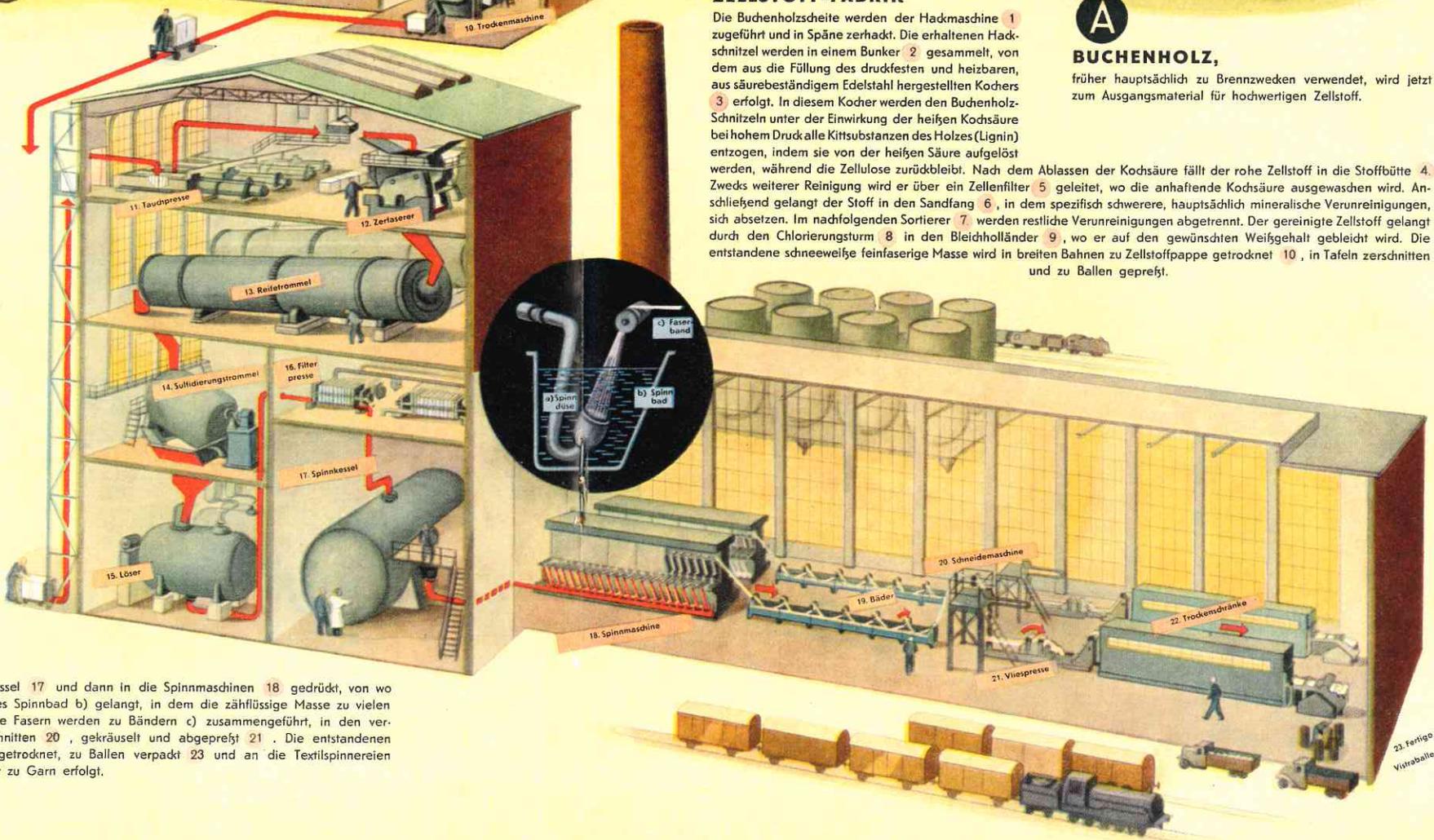
Die Buchenholzschelte werden der Hackmaschine 1 zugeführt und in Späne zerhackt. Die erhaltenen Hackschnitzel werden in einem Bunker 2 gesammelt, von dem aus die Füllung des druckfesten und heizbaren, aus säurebeständigem Edelstahl hergestellten Kochers 3 erfolgt. In diesem Kocher werden den Buchenholz-Schnitzeln unter der Einwirkung der heißen Kochsäure bei hohem Druck alle Kittsubstanzen des Holzes (Lignin) entzogen, indem sie von der heißen Säure aufgelöst werden, während die Zellulose zurückbleibt. Nach dem Ablassen der Kochsäure fällt der rohe Zellstoff in die Stoffbütte 4. Zwecks weiterer Reinigung wird er über ein Zellenfilter 5 geleitet, wo die anhaftende Kochsäure ausgewaschen wird. Anschließend gelangt der Stoff in den Sandfang 6, in dem spezifisch schwerere, hauptsächlich mineralische Verunreinigungen, sich absetzen. Im nachfolgenden Sortierer 7 werden restliche Verunreinigungen abgetrennt. Der gereinigte Zellstoff gelangt durch den Chlorierungsturm 8 in den Bleichholländer 9, wo er auf den gewünschten Weißgehalt gebleicht wird. Die entstandene schneeweiße feinfaserige Masse wird in breiten Bahnen zu Zellstoffpappe getrocknet 10, in Tafeln zerschnitten und zu Ballen gepreßt.



VISTRA
DIE ERSTE UND ÄLTESTE
ZELLWOLLE DER WELT

C
VISTRA-FABRIK

Die Zellstofftafeln werden in Taudrücken 11 mit Natronlauge behandelt und im Zerfaserer 12 zerkleinert. Von dort geht der Weg der jetzt in „Alkalizellulose“ umgewandelten Masse weiter durch die Refetrommel 13 zur Sulfidierungstrommel 14, in der durch Zusatz von Schwefelkohlenstoff das Zellulose-Xanthogenat gebildet wird. Im Lösekessel 15 wird das Xanthogenat in verdünnter Natronlauge aufgelöst, wobei die zähflüssige Spinnlösung (Viskose) entsteht. Die Viskose wird durch Filterpressen 16 in die Spinnkessel 17 und dann in die Spinnmaschinen 18 gedrückt, von wo aus sie durch die Spinndüse a) in ein heißes Spinnbad b) gelangt, in dem die zähflüssige Masse zu vielen tausend feinen weißen Fasern erstarrt. Diese Fasern werden zu Bändern c) zusammengeführt, in den verschiedenen Bädern 19 ausgewaschen, geschnitten 20, gekräuselt und abgepreßt 21. Die entstandenen Faserflocken werden im Trockenschrank 22 getrocknet, zu Ballen verpackt 23 und an die Textilspinnereien geliefert, wo die Verspinnung der Vistrafaser zu Garn erfolgt.





Verwendungsgebiete

Folgende Verwendungsgebiete seien besonders hervorgehoben:

Vistra-Garne aus der Baumwollspinnerei

Vistra-Musselin und die verschiedenen anderen Damenkleiderstoffe, Vistra-Hemdenstoffe, Trikotagen, Verbandmull, technische Artikel (z. B. Kabel-Umspinnungen).

Vistra-Garne aus der Kammgarnspinnerei

Anzug-, Mantel-, Kostüm- und Kleiderstoffe, Strickgarne für Maschinen- und Handverarbeitung aus 100 Prozent Vistra oder aus Mischgarn Vistra-Schafwolle, Vistra-Perlonfaser, Vistra-Wolcrylonfaser.

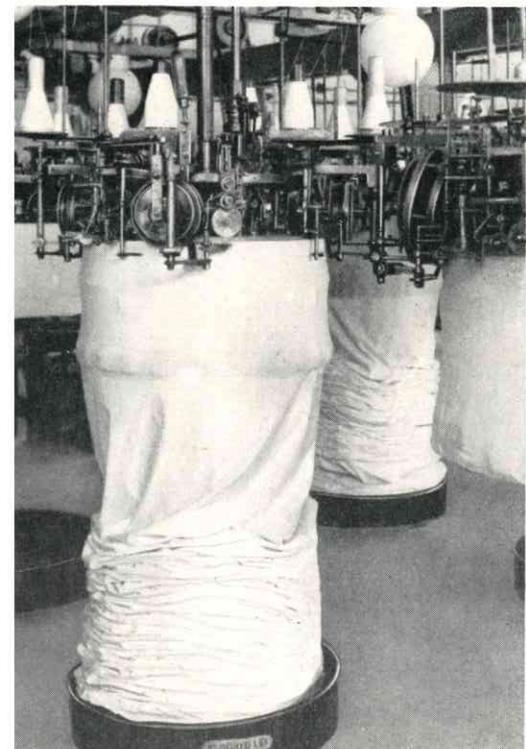
Vistra-Garne aus der Streichgarnspinnerei

Mit Schafwolle und Reißwolle sowie Perlon- und Wolcrylonfasern gemischt für Schlafdecken-, Anzug-, Kostüm-, Kleider- und Mantelstoffe.

Vistra-Garne aus der Leinen- und Hanfspinnerei

Rein oder in Mischung mit Hanf oder Leinen, leinenartige Stoffe für Leib- und Bettwäsche, Strickgarne, technische Artikel (Feuerwehrschräume, Treibriemen usw.).

Vistra-Verbandwatte



Veredlungs-Hinweise

Die Veredlung von Vistra-Faser kann bereits in Flockenform erfolgen, sehr viel Ware wird jedoch nach der Verarbeitung zu Garnen und Zwirnen oder nach der Herstellung von Geweben und Gewirken veredelt.

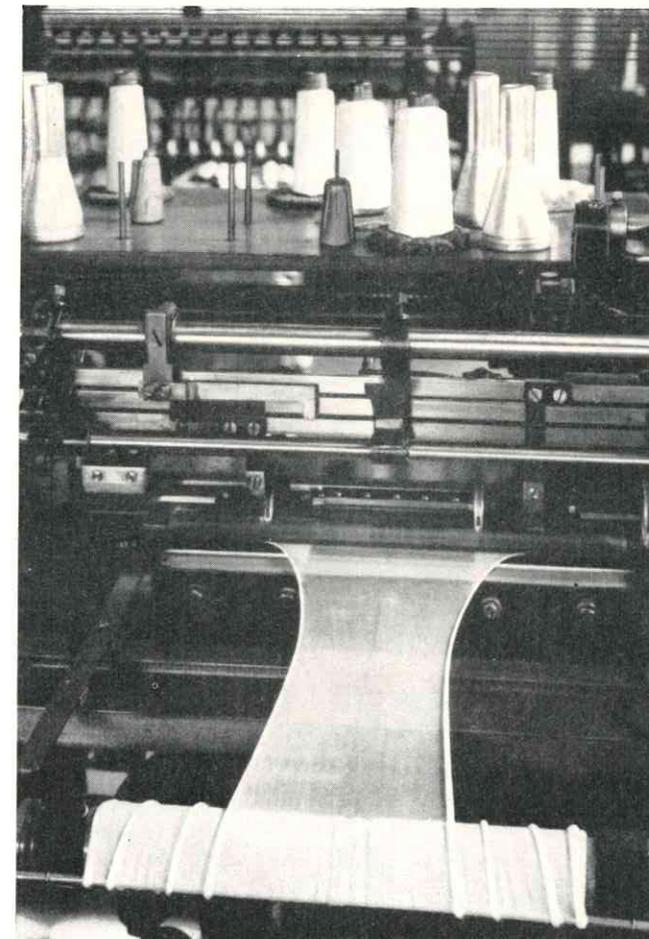
Ketten aus Vistra-Garn werden mit wasserlöslichen Schlichten geschlichtet, die in der Weberei mit bestem Erfolg laufen. Die Schlichte wird beim Auswaschen restlos entfernt. Das Bleichen, Färben und Drucken von Vistra in jedem Verarbeitungsstadium verläuft bei Beachtung der Bleichvorschriften und unter Benutzung von ausgewählten substantiven Farbstoffen, Schwefel- und Naphthol-AS-Farbstoffen sowie der geeigneten Küpen- und Indanthrenfarbstoffe glatt.

Die Ausrüstung der von Vistra hergestellten Garne, Gewirke und Gewebe, ist den Färbereien und Veredlungsbetrieben bekannt.

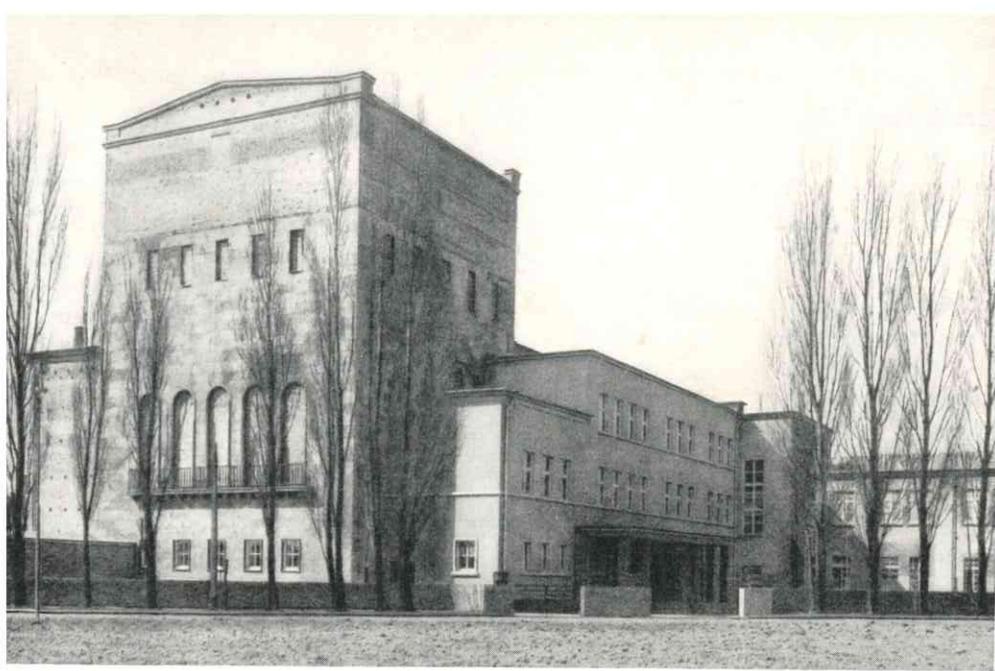
Nähere Einzelheiten sind ersichtlich aus der Broschüre

„Anleitung zum Färben, Drucken und Ausrüsten von Vistra“

die von unserer Absatzabteilung „Faser- und Kunststoffe“ gern übersandt wird.



F 1349/21



Theater der Werktätigen, Wolfen

Unser Werk verfügt über vorbildliche soziale Einrichtungen

Teilansicht der Poliklinik



